

Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

N i e d e r s c h r i f t

Sitzung des Ortsbeirates Dierkow-Ost, Dierkow-West

Sitzungstermin:	Dienstag, 04.10.2016
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	20:40 Uhr
Raum, Ort:	Galerie Musikgymnasium-Käthe-Kollwitz, Heinrich-Tessenow-Straße 47, 18146 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Uwe Friesecke	CDU
---------------	-----

reguläre Mitglieder

Peter Sass	SPD	
Hans Bolzmann	SPD	
Gerd Puchta	DIE LINKE.	
Dr., Günter Hartwig	CDU	
Uwe Flachsmeyer	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	bis 19:30 Uhr
Torsten Haase	Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09	
Karsten Meyer	UFR/ FDP	

Verwaltung

Wolfgang Westphal	Ortsamt Ost
Margit Habermann	Ortsamt Ost

Gäste

Steffen Ohm	Leiter SBZ Dierkow-Neu
-------------	------------------------

Sachkundige Einwohner

Hans-Jürgen Schäfer	Siedlergemeinschaft Dierkow- West
Hans-Christian Schütt	Bauausschuss

Entschuldigte Mitglieder

reguläre Mitglieder

Willi Harnack	DIE LINKE.	unentschuldigt
---------------	------------	----------------

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen der Tagesordnung

- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.07.2016
- 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 5 Beschlussvorlagen
 - 5.1 Spielplatzkonzept der Hansestadt Rostock
(1. Fortschreibung 2016)
Vorlage: 2016/BV/1968
 - 5.2 Leitlinien und Grundsätze zur Überarbeitung der Stellplatzsatzung der Hansestadt Rostock
Vorlage: 2016/BV/1841
 - 5.2.1 Thomas Schommartz (1. Stellvertreter des Vorsitzender des Ortsbeirates, Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof)
Leitlinien und Grundsätze zur Überarbeitung der Stellplatzsatzung der Hansestadt Rostock
Vorlage: 2016/BV/1841-01 (ÄA)
 - 5.2.2 Thomas Schommartz (1. Stellvertreter des Vorsitzenden des Ortsbeirates Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof)
Leitlinien und Grundsätze zur Überarbeitung der Stellplatzsatzung der Hansestadt Rostock
Vorlage: 2016/BV/1841-02 (ÄA)
 - 5.3 Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2017 mit Haushaltsplan und Anlagen
Vorlage: 2016/BV/2079
- 6 Anträge
 - 6.1 Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.)
Wohnungspolitische Gesamtstrategie
Vorlage: 2016/AN/2051
 - 6.1.1 Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.)
Wohnungspolitische Gesamtstrategie
Vorlage: 2016/AN/2051-01 (ÄA)
- 7 Aktuelles
 - 7.1 Voranfrage: Erweiterung des Aldi - Einkaufsmarktes
Bauort: Hinrichsdorfer Str. 8
AZ: 01052 - 15
 - 7.2 Festlegung der Sitzungstermine für das Sitzungsjahr 2017
 - 7.3 Auswertung Mühlenfest 2016
- 8 Berichte der Ausschüsse

- 8.1 Bauausschuss
- 8.2 Kultusausschuss
- 8.3 Bericht des Quartiermanagers
- 8.4 Berichte der Vereine
- 9 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtes
- 10 Verschiedenes
- 11 Schließen der Sitzung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Friesecke eröffnet die Sitzung des Ortsbeirates und begrüßt die anwesenden Ortsbeiratsmitglieder, sachkundigen Einwohner und Gäste.

Die Einladung erfolgte fristgemäß. Die Sitzung des Ortsbeirates wurde am 20.09.2016 per Aushang im Schaukasten des Ortsamtes Ost und am 28.09.2016 im Städtischen Anzeiger bekannt gegeben.

Der Ortsbeirat Dierkow-Ost; Dierkow-West ist mit 8 von 9 Mitgliedern beschlussfähig.

TOP 2 Änderungen der Tagesordnung

Herr Friesecke informiert, dass eine Nachtragstagesordnung als Tischvorlage mit den neuen Tagesordnungspunkten TOP 5.2.1 und 5.2.2 Änderungsanträge von

TOP 5.2.1

Thomas Schommartz (1. Stellvertreter des Vorsitzender des Ortsbeirates, Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof)
Leitlinien und Grundsätze zur Überarbeitung der Stellplatzsatzung der Hansestadt Rostock

ausgeteilt wurde.

Mangels Einwendungen gilt die Nachtragstagesordnung in dieser Form als bestätigt.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.07.2016

Herr Friesecke: Es liegen keine Einwände zur Niederschrift vom 05.07.2016 vor, somit ist diese genehmigt.

TOP 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Herr Schütt informiert, dass der Ballspielplatz an der Gänsewiege regelmäßig gemäht wird. Man sollte aber auch die Abgrenzungen des Platzes vom hohen Gras befreien.

Herr Westphal informiert über eine Beschwerde einer Anwohnerin aus den H.-Löns-Weg. Sie beschwert sich über die zunehmende Zahl von Autofahrern, die mit überhöhter Geschwindigkeit den Weg von und zur Gartenanlage des Siedlerbundes befahren. Daraufhin hat das Ortsamt den Vorstand des Siedlerbundes Herrn Schäfer informiert.

Herr Schäfer: Wir kennen die betreffenden Personen, haben diese auch gezielt angesprochen. Wenn das Befahren dieses Weges nicht unterlassen wird, werden diese Personen Konsequenzen daraus ziehen müssen.

TOP 5 Beschlussvorlagen

TOP 5.1 Spielplatzkonzept der Hansestadt Rostock (1. Fortschreibung 2016) Vorlage: 2016/BV/1968

Diskussion:

- gutes Konzept
- Spielplätze werden gut genutzt (Heinrich-Heine-Platz und Mörikeweg)
- Nach der Einweihung des Spielplatzes Mörikeweg wurden laut Anfrage des Ortsbeirates zusätzlich drei Abfallbehälter aufgestellt

Beschluss:

1. Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock beschließt die 1. Fortschreibung des Spielplatzkonzeptes der Hansestadt Rostock (Anlage) in der vorliegenden Fassung als Handlungs- und Entscheidungsgrundlage zum Thema öffentliche Spielplätze der Hansestadt Rostock. In den jährlichen Haushaltsplänen sind dafür ausreichende Mittel bereitzustellen.
2. Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock beschließt, das Spielplatzkonzept in einem fünfjährigen Rhythmus fortzuschreiben.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	8
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 5.2 Leitlinien und Grundsätze zur Überarbeitung der Stellplatzsatzung der Hansestadt Rostock Vorlage: 2016/BV/1841

Herr Friesecke gibt eine kurze Einleitung zur Beschlussvorlage

Diskussion:

- es sind nur Leitlinien, eine Satzung dazu soll noch kommen

Beschluss:

Die Bürgerschaft beschließt die Leitlinien und Grundsätze zur Überarbeitung der Stellplatzsatzung der Hansestadt Rostock (Anlage).

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	8
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 5.2.1 **Thomas Schommartz (1. Stellvertreter des Vorsitzender des Ortsbeirates, Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof)**
Leitlinien und Grundsätze zur Überarbeitung der Stellplatzsatzung der Hansestadt Rostock
Vorlage: 2016/BV/1841-01 (ÄA)

Nach einer kurzen Diskussion bittet Herr Friesecke um Abstimmung

Beschluss:

Die Anlage wird wie folgt geändert:

Festlegung des örtlichen Anwendungsbereiches, soll nach dem Abschnitt Zone 3 Folgendes eingefügt werden:

Sonderzonen: Sonderzonen sind Bereiche (große Einrichtungen und große Betriebe) die durch Ihre Struktur einen besonderen zusätzlichen Stellplatzbedarf benötigen.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	7
Dagegen:	0
Enthaltungen:	1

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 5.2.2 **Thomas Schommartz (1. Stellvertreter des Vorsitzenden des Ortsbeirates Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof)**
Leitlinien und Grundsätze zur Überarbeitung der Stellplatzsatzung der Hansestadt Rostock
Vorlage: 2016/BV/1841-02 (ÄA)

Nach einer kurzen Diskussion bittet Herr Friesecke um Abstimmung

Beschlussvorschlag:

Die Anlage wird wie folgt geändert:

unter 2. Kriterien für die Bewertung von Vorhaben, soll nach dem Punkt in bestimmten Fällen... und vor Die Beschreibung der Kriterien eingefügt werden

- in den Außenbereichen der Hansestadt (Staddörfern) ist ein Stellplatzschlüssel von 2 Stellplätzen pro WE anzustreben.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	1
Dagegen:	7
Enthaltungen:	0

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP 5.3 Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2017 mit Haushaltsplan und Anlagen
Vorlage: 2016/BV/2079

Herr Westphal erläutert kurz die Beschlussvorlage

- der Haushaltsplan ist für Ortsbeiratsmitglieder schwer zu lesen
- das Interesse der Ortsbeiräte ist Stadtteil bezogen
- die Schulen sind gut aufgeschlüsselt

Beschluss:

Die Haushaltssatzung der Hansestadt Rostock für das Jahr 2017 wird gemäß Anlage 1 mit Haushaltsplan und Anlagen (Band I bis III und Band VII) durch die Bürgerschaft beschlossen.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	8
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 6 Anträge

TOP 6.1 Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.)
Wohnungspolitische Gesamtstrategie
Vorlage: 2016/AN/2051

Nach einer kurzen Diskussion bittet Herr Friesecke um Abstimmung

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zwischen Verwaltung (Amt für Stadtplanung, Bauamt, RGS usw.), kommunalen Unternehmen (WIRO, KOE), dem Land M-V und interessierten Akteuren (z.B. Agenda 21-Rat, Mieterbund, BUND, Seniorenbeirat, Studentenwerk, Beirat für Behinderte u. chronisch kranke Menschen, Sozialverbände, Genossenschaften u.a.) eine wohnungspolitische Gesamtstrategie für die Entwicklung der Stadt Rostock bis 2030 zu erarbeiten.

Neben rein quantitativen Aussagen, wo wie viel Wohnraum für welche Zielgruppe geschaffen werden kann, liefert die wohnungspolitische Gesamtstrategie Aussagen zur Qualität der anvisierten gesamtstädtischen Planung. Hierbei sind Indikatoren zu sozialer Infrastruktur, Arbeiten und Kultur, Gärten und Mobilität (v.a. ÖPNV) zu bilden und anzuwenden. Zusätzlich zu etablierten Instrumenten wie die Fortschreibung des Flächennutzungsplans sind programmatische Instrumente wie ein gesamtstädtisches räumliches Leitbild einzuführen, um qualitative Ziele räumlich festzulegen und die Leitlinien der Stadtentwicklung weiter zu konkretisieren. Die Möglichkeiten der Sozialen Wohnraumförderung und der Ausbau von Barrierefreiheit sind ebenfalls zu betrachten.

Der inhaltliche und zeitlich geplante Ablauf zur Erarbeitung der Strategie wird der Bürgerschaft bis Dezember 2016 vorgelegt. Der Entwurf der Gesamtstrategie ist der Bürgerschaft bis Juli 2017 vorzulegen.

Abstimmung:**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	5
Dagegen:	0
Enthaltungen:	3

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 6.1.1 **Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.)**
Wohnungspolitische Gesamtstrategie
Vorlage: 2016/AN/2051-01 (ÄÄ)

Nach einer kurzen Diskussion bittet Herr Friesecke um Abstimmung.

Beschluss:

Folgende zwei Sätze werden gestrichen:

Zusätzlich zu etablierten Instrumenten wie die Fortschreibung des Flächennutzungsplans sind programmatische Instrumente wie ein gesamtstädtisches räumliches Leitbild einzuführen, um qualitative Ziele räumlich festzulegen und die Leitlinien der Stadtentwicklung weiter zu konkretisieren. Die Möglichkeiten der Sozialen Wohnraumförderung und der Ausbau von Barrierefreiheit sind ebenfalls zu betrachten.

und durch Folgendes ersetzt:

Im Sinne einer Wohnraumlenkung sind vor allem die Möglichkeiten einer sozialen Durchmischung, im Bestand wie beim Neubau, eine Soziale Wohnraumförderung und der Ausbau von Barrierefreiheit zu betrachten. Die Wohnungspolitische Gesamtstrategie bildet eine Grundlage des neuen Flächennutzungsplans.

gez. Eva-Maria Kröger
Fraktionsvorsitzende

Abstimmung:**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	5
Dagegen:	0
Enthaltungen:	3

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 7 Aktuelles

TOP 7.1 Voranfrage: Erweiterung des Aldi - Einkaufsmarktes
Bauort: Hinrichsdorfer Str. 8
AZ: 01052 - 15

Herr Westphal erläutert die Bauvoranfrage „Erweiterung des Aldi – Einkaufsmarktes in der Hinrichsdorfer Str.8 in 18146 Rostock“

Der Ortsbeirat Dierkow-Ost; Dierkow-West begrüßt diese Vorhaben und erteilt seine Zustimmung.

Beschluss:

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	8
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 7.2 Festlegung der Sitzungstermine für das Sitzungsjahr 2017

Herr Friesecke: Die Sitzungstermine liegen allen Ortsbeirats- und Ausschussmitgliedern vor. Es ist wie immer der 1. Dienstag im Monat.

Herr Westphal: Auf Grund des 03.10.2017 (1. Dienstag im Monat und Tag der Deutschen Einheit) verschiebt sich der Sitzungstermin im Oktober auf den 1. Donnerstag am 05.10.2017. Es gibt keine andere Lösung, sonst hätten alle Ortsbeiräte in unserem Ortsamtsbereich ihre Sitzungen verschieben müssen.

1. Halbjahr

03.01.2017

07.02.2017

07.03.2017

04.04.2017

02.05.2017

06.06.2017

2. Halbjahr

04.07.2017

August Vorschlag Sommerpause

05.09.2017

05.10.2017 1. Donnerstag des Monats

07.11.2017

05.12.2017

Herr Friesecke bittet um Abstimmung:

Abstimmungsergebnis: ja einstimmig

Beschluss:

TOP 7.3 Auswertung Mühlenfest 2016

Herr Ohm informiert:

- Mühlenfest wurde noch am gleichen Wochenende ausgewertet

- Im kommenden Jahr wird das Mühlenfest wieder am 2. Septemberwochenende stattfinden (Einschulung)
- Beteiligung Ortsbeiräte war sehr gut
- Polizei war präsent
- Dank an Vorbereitungsgruppe und allen Beteiligten

Diskussion:

- Mühlenfest ist eines der größten Einwohnerfeste der Hansestadt
- rege Beteiligung von Besuchern
- Bild insgesamt sehr positiv

TOP 8 Berichte der Ausschüsse

TOP 8.1 Bauausschuss

Bauausschuss hat nicht getagt.

Herr Bolzmann:

- Wir sollten die Umgestaltung der Grünfläche bei der Bäckerei „Nowak“ nicht aus den Augen verlieren.

Herr Westphal:

- Ortsamt hat die Information bekommen, dass die Grüngestaltung bei der Bäckerei „Nowak“ ausgeschrieben wurde. Dazu wird es noch einen Vororttermin geben.

TOP 8.2 Kultusausschuss

Herr Haase berichtet:

- nochmal über die Einweihung des Spielplatzes Mörikeweg
- über die Logovorschläge zur 800 Jahresfeier der Hansestadt Rostock, dass jetzt auch über Bürgervorschläge bis zum 18.10.2016 abgestimmt werden kann (www.rostock.de/logo800600)

TOP 8.3 Bericht des Quartiermanagers

Herr Hanke hat sich für die heutige Sitzung entschuldigt und den Bericht das Ortsamt zukommen lassen.

Herr Westphal berichtet über:

- **Bauliche Maßnahmen / Stadtteilentwicklung**
 - Sanierung Grundschule „Ostseekinder“ 2. BA durchgeführt
 - Wohnumfeld Gutenbergstr.
- Umgestaltung Skaterpark Hinrichsdorfer Str.
 - unter Beteiligung Jugendlicher (Nutzer), Stadtverwaltung, Landschaftsarchitekturbüro und Sachverständigen
2015/2016 wurde Entwicklung und Abstimmung mit breiter Beteiligung genutzt;
Umsetzung ist in 2017 vorgesehen
- **Bürgerprojekte Dierkow Neu (50.000 Euro)**
 - **2015** Bürgerprojekt Radweg Dierkower Allee – Umsetzung ist im Frühjahr erfolgt
 - **2016** 10. Bürgerforum am 9. Juni im Stadtteil- und Begegnungszentrum Dierkow durchgeführt
- **„BIWAQ – Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier“**
 - Ansprechpartner: Herr Köhnsen

- **„Familiencoach Rostock“-Standort Dierkow, Laufzeit bis 1.3.2016 - 28.02.2018**
 - Eingliederung und Wiedereingliederung von Menschen mit SGB II Bezug
 - langzeitarbeitslosen Alleinerziehenden, Erwerbsfähigen in Bedarfsgemeinschaften
- **12. Mühlenfest 9.9.-11.9.2016**
Motto: „Kunterbunt – macht den Nordosten rund“
 Die Vorbereitungsgruppe bedankt sich bei den Ortsbeiratsmitgliedern für die Unterstützung und Teilnahme und freut sich auf weitere Vorschläge für das 13. Mühlenfest 2017.

TOP 8.4 Berichte der Vereine

Herr Schäfer berichtet:

- Siedlerbund hat einen neuen Vorstand gewählt
- er selbst ist wieder Vorsitzender

Herr Ohm berichtet:

- Neuerdings werden im SBZ Sprachkurse angeboten

TOP 9 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtes

Herr Friesecke informiert über:

- den Feuerwehrbedarfsplan
- Sanierung der Gutenbergstr. für gut befunden
- letzter Abschnitt Baumpflegemaßnahmen in der Gutenbergstr. ist abgeschlossen

Herr Westphal informiert:

- über die Information vom Amt für Verkehrsanlagen, dass die Feldsteine und die bepflanzten Blumenkübel sich nicht innerhalb von öffentlichen Verkehrsflächen befinden.
- Erinnert nochmal an den Termin zur Informationsveranstaltung am 13.10.2016 um 16:00 Uhr zum Thema „Präsentation der Haushaltsdaten 2017“.
- Über den Termin für die gemeinsame Ortsbeiratssitzung mit dem Ortsbeirat Dierkow-Neu am 06.12.2016

Herr Westphal informiert weiter, dass im Lewarkweg 24 – 26 nach der Sanierung der Mischwassersammler direkt am Bordstein reihenweise Pflastersteine fehlen (ca. 80 m). Diese Information bekamen wir bereits von einem betroffenen Anwohner auf der letzten Ortsbeiratssitzung. Laut Auskunft vom Amt für Verkehrsanlagen war dieser Zustand schon vor der Sanierung der Mischwassersammler. Es steht Aussage gegen Aussage.

Diskussion:

Auch die Ortsbeiratsmitglieder können nicht sagen wie der Zustand vor der Sanierung war.

TOP 10 Verschiedenes

Keine Wortmeldungen

TOP 11 Schließen der Sitzung

Herr Friesecke: Es ist jetzt 20:40 Uhr, hiermit ist die Sitzung geschlossen

